

11.00 Uhr

MITTELSTAND UND ZIVILGESELLSCHAFT ALS MOTOREN WIRTSCHAFTLICHER UND POLITISCHER REFORMEN

Impulse:

Michael P. Sommer

Abteilungsleiter Ausland/Nachhaltigkeit der Bank
im Bistum Essen eG

Dr. Paul-Gerhard Armbruster

Abteilungsleiter Internationale Beziehungen
Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband

Volkmar Klein MdL

Landesvorsitzender des Evangelischen
Arbeitskreises der CDU NRW

anschließend Diskussion

Moderation:

Dr. Klemens van de Sand

ehem. Unterabteilungsleiter im Bundesministerium
für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwick-
lung (BMZ)

12.30 Uhr

Schlussbemerkung

13.00 Uhr

Mittagessen und Abreise

Tagungsort

Konrad-Adenauer-Stiftung
Bildungszentrum Schloss Eichholz
Urfelder Straße 221
50389 Wesseling
Telefon am 17./18.04.2009:
02236/707-0

Konzeption

Sabine Gerhardt
Referentin Demokratie und
Entwicklung
HA Internationale
Zusammenarbeit
Konrad-Adenauer-Stiftung
Telefon: 030/26996-3282
sabine.gerhardt@kas.de

Organisation

Ralf Wachsmuth
Telefon: 030/26996-3212
Telefax: 030/26996-3237
ralf.wachsmuth@kas.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit
beiliegender Karte verbindlich an.
Es wird kein Tagungsbeitrag
erhoben. Sie erhalten von uns
eine Anmeldebestätigung mit der
Post. Fahrtkosten können nicht
erstattet werden.

Benötigen Sie eine Übernachtung
in Schloss Eichholz? Gerne stellen
wir Ihnen diese zum Preis von
20,-€ zur Verfügung.
Reservierung zusammen mit Ihrer
Anmeldung bitte bis zum
3. April 2009

www.kas.de
www.bku.de



Bund Katholischer Unternehmer e.V.



Konrad
Adenauer
Stiftung

EICHHOLZER FACHTAGUNG

EINLADUNG

ENTWICKLUNGSPOLITIK WEITER DENKEN

2. EICHHOLZER FACHTAGUNG ZUR ENTWICKLUNGSPOLITIK

17.-18. APRIL 2009

Konrad-Adenauer-Stiftung

Bildungszentrum Schloss Eichholz



Bund Katholischer Unternehmer e.V.



Konrad
Adenauer
Stiftung

2. EICHHOLZER FACHTAGUNG

FREITAG, 17. APRIL 2009

SAMSTAG, 18. APRIL 2009

15.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Dr. Franz Schoser

Schatzmeister und Vorstandsmitglied der
Konrad-Adenauer-Stiftung

Marie-Luise Dött MdB

Bundesvorsitzende
Bund Katholischer Unternehmer (BKU)

15.30 Uhr

BRAUCHEN WIR EINE NEUORIENTIERUNG DER ENTWICKLUNGSPOLITIK?

Vortrag

Prof. Dr. Peter Molt

Universität Trier

Impulse:

Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz (angefragt)

Hauptgeschäftsführer der Handelskammer
Hamburg

Gertrud Casel

Geschäftsführerin der deutschen Kommission
Justitia et Pax

anschließend Diskussion

Moderation:

Frank Spengler

stv. Leiter der Hauptabteilung Internationale
Zusammenarbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung

18.30 Uhr

Abendessen

20.00 Uhr

ENTWICKLUNGSPOLITIK WEITER DENKEN

KAMINGESPRÄCH MIT

Arnold Vaatz MdB

stv. Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Dr. Werner Hoyer MdB

stv. Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion

Michael Gahler MdEP

Vizepräsident des Auswärtigen Ausschusses im
Europäischen Parlament

Moderation:

Astrid Prange de Oliveira

Rheinischer Merkur

7.30 Uhr

Morgengebet

8.00 Uhr

Frühstück

9.00 Uhr

WELCHE SOZIALETHISCHEN UND ORDNUNGSPOLITISCHEN GRUNDPRINZIPIEN BRAUCHT DIE ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT?

Impulse:

Winfried Steen

Vorstandsmitglied des Evangelischen
Entwicklungsdienstes

Martin J. Wilde

Geschäftsführer Bund Katholischer
Unternehmer (BKU)

Dr. Stephan Eisel MdB

Berichterstatler für „Aussenbeziehungen der
Europäischen Union“ im Ausschuss für die
Angelegenheiten der Europäischen Union des
Deutschen Bundestages

anschließend Diskussion

Moderation:

Prof. Dr. Winfried Pinger

Leiter BKU-Arbeitskreis Unternehmerische
Entwicklungszusammenarbeit

Kaffeepause

WWW.KAS.DE

WWW.BKU.DE